



Swyx Control Center Benutzerdokumentation

August 2018

© 2000-2018 Swyx Solutions GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Rechtliche Hinweise

Bei der Erstellung dieser Dokumentation wurde die größtmögliche Sorgfalt hinsichtlich der Brauchbarkeit und Richtigkeit aufgewendet.

Diese Dokumentation ist Gegenstand ständiger Änderungen und kann daher ungenaue oder fehlerhafte Informationen enthalten. Diese Dokumentation, einschließlich aller Informationen, die hierin enthalten sind, wird ohne Mängelgewähr zur Verfügung gestellt. Es werden weder stillschweigende noch ausdrückliche Gewährleistungen gegeben, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die Gewährleistung der Marktgängigkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck.

Warenzeichen: Swyx und SwyxIt! sind eingetragene Warenzeichen der Swyx Solutions GmbH. Alle weiteren Marken und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer. Diese Dokumentation ist urheberrechtliches Eigentum der Swyx Solutions GmbH. Reproduktion, Adaption oder Übersetzung dieser Dokumentation ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Swyx Solutions GmbH ist verboten und wird als Urheberrechtsverletzung behandelt werden.

Swyx Solutions GmbH

Emil-Figge-Str. 86

D-44227 Dortmund

www.swyx.de

Inhaltsverzeichnis

Über diese Dokumentation	4
1.1 Online-Hilfe	4
Anmelden und Abmelden	5
2.1 Erzwungene Änderung des Kennworts	5
2.2 Mindestvoraussetzungen für Kennwörter	6
2.3 Begrenzte Anzahl von Anmeldeversuchen	6
Benutzeroberfläche und Menüführung	7
3.1 Navigieren und Einstellungen festlegen	9
3.2 Suchen und Filtern in Listen	10
Allgemeine Einstellungen bearbeiten	11
4.1 Provisionierungsauthentisierung aktivieren	11
4.2 Firmware aktualisieren	11
Benutzer bearbeiten	12
5.1 Benutzereinstellungen bearbeiten	12
5.1.1 Telefonieeinstellungen bearbeiten	15
5.2 Administratorenprofile	21
5.2.1 Administratoren in SwyxWare Data Center Edition und SwyxON	22
Tischtelefone erstellen und bearbeiten	24
6.1 Tischtelefon erstellen	24
6.2 Tischtelefon übertragen	24
6.3 Tischtelefone bearbeiten	24
6.4 Tischtelefon löschen	26
Globales Telefonbuch	27
7.1 Telefonbuch exportieren	27
7.2 Telefonbuch importieren	27
7.3 Telefonbucheintrag erstellen	28

7.4 Telefonbucheintrag bearbeiten	28
7.5 Telefonbucheinträge löschen	28

Über diese Dokumentation

Diese Dokumentation enthält die erforderlichen Informationen, um die Swyx-Lösung mit allen Vorteilen effektiv einsetzen zu können.

An wen richtet sich diese Dokumentation?

Die Dokumentation richtet sich vor allem an Administratoren, die für die globale oder benutzerspezifische Konfiguration und ggf. Bereitstellung von SwyxWare-Systemen zuständig sind.

Konventionen für die Beschreibungen

Bedienschritte

„Klicken“ bedeutet in dieser Dokumentation grundsätzlich: Sie klicken einmal mit der linken Maustaste.

Menübedienung

Anweisungen, die sich auf das Auswählen bestimmter Menüeinträge beziehen, werden folgendermaßen dargestellt:

„Mein Profil | Kennwort“

verweist auf den Untermenüpunkt „Kennwort“, den Sie im Menü „Mein Profil“ finden.

Besondere Gestaltungselemente



So werden Sicherheitshinweise gestaltet, deren Missachtung zu materiellen Schäden oder Datenverlust führen kann.



So werden Hinweise gestaltet, deren Missachtung zu Lizenzrechtsverletzungen, Missverständnissen, Störungen und Verzögerungen bei der Softwarebedienung führen kann.



So werden Informationen gestaltet, die nicht überlesen werden sollten.




So werden nützliche Tipps gestaltet, welche die Softwarebedienung erleichtern können.

So werden Anweisungen gestaltet,

...die den Benutzer zu einer Handlung auffordern, für die ein oder mehrere Bedienschritte (1., 2. usw.) erforderlich sind.

1.1 Online-Hilfe

Um das Hilfesystem aufzurufen, klicken Sie auf das Symbol  oben rechts auf einer Seite.

Weitere Information

- Aktuelle Informationen zu den Produkten entnehmen Sie der Homepage:
<https://www.swyx.de/produkte/support.html>

Weitere Online Hilfen

Produkt	WWW-Link
Swyxt! Client	help.swyx.com/cpe/11.25/Client/Swyx/de-DE
SwyxWare-Administration	help.swyx.com/cpe/11.25/Administration/Swyx/de-DE
Call Routing Manager	help.swyx.com/cpe/11.25/CRM/Swyx/de-DE
Graphical Script Editor	help.swyx.com/cpe/11.25/GSE/Swyx/de-DE

2 Anmelden und Abmelden

Für den Zugang zu Swyx Control Center müssen Sie sich authentisieren. Die Startadresse des Swyx Control Center und die Anmeldedaten erhalten Sie mit der automatisch generierten E-Mail oder direkt von Ihrem Administrator.

So melden Sie sich an

- 1 Geben Sie die Adresse der Swyx Control Center in einem Webbrowser ein.
 - ✓ Es erscheint die Anmeldeseite.

- 2 Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Anmelden“.
 - ✓ Es erscheint die Startseite des Swyx Control Center.

So melden Sie sich vom Swyx Control Center ab

- 1 Klicken Sie in der Titelleiste auf Ihren Anzeigenamen.



- ✓ Es erscheint das Untermenü zu „Mein Profil“.

- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Abmelden“.



Nach 60 Minuten der Inaktivität werden Sie aus Sicherheitsgründen automatisch abgemeldet.

2.1 Erzwangene Änderung des Kennworts

Wenn Sie sich anmelden und Ihr Administrator die Kennwortänderung in Ihrer Konfiguration erzwungen hat, erscheint die Seite „Kennwort ändern“:

Geben Sie im Feld „Neues Kennwort“ Ihr neues Kennwort ein und bestätigen Sie die Eingabe im Feld „Neues Kennwort wiederholen“, siehe *Mindestvoraussetzungen für Kennwörter*, Seite 6.



Es ist nicht möglich das bisherige Kennwort bei der Kennwortänderung erneut zu verwenden.

Wenn Sie angemeldet sind, können Sie Ihr Kennwort jederzeit unter „Mein Profil | Kennwort“ ändern.

2.2 Mindestvoraussetzungen für Kennwörter

Kennwörter müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Das Kennwort ist mindestens acht Zeichen lang.
- Das Kennwort enthält beliebige Zeichen aus mindestens drei der folgenden vier Zeichenklassen:
 - Großbuchstaben z. B.: [A-Z]
 - Kleinbuchstaben z. B.: [a-z]
 - Ziffern [0-9]
 - Nicht alphanumerische Zeichen (Sonderzeichen), wie z. B.: Punkt, Komma, Klammern, Leerzeichen, Doppelkreuz (#), Fragezeichen (?), Prozentzeichen (%), Et-Zeichen (&).



Sonderbuchstaben (z. B.: ß, ü, ä, è, ô) und nicht lateinische Buchstaben (z. B.: φ, π, β) sind keine Sonderzeichen und fallen in die Buchstabenkategorie.

2.3 Begrenzte Anzahl von Anmeldeversuchen

Die Anzahl der Anmeldeversuche kann begrenzt werden.

Wenn die maximale Anzahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche erreicht ist, wird das Konto gesperrt und es erscheint eine Fehlermeldung mit der Aufforderung, sich an den Administrator zu wenden.

Sie können sich nun nicht mehr anmelden, weder via Control Center noch via Client oder Endgerät, solange der Administrator Ihr Konto nicht wieder aktiviert hat.



Die Anzahl fehlgeschlagener Anmeldungen wird nach einer erfolgreichen Anmeldung auf Null gesetzt.



Die Anzahl fehlgeschlagener Anmeldungen spielt keine Rolle, wenn der Administrator die erzwungene Änderung des Kennworts eingestellt hat und der Benutzer sich dennoch mit seinem alten Kennwort anzumelden versucht.

3 Benutzeroberfläche und Menüführung



Die auf der Benutzeroberfläche angezeigten Elemente sind kontext- und/oder profilbezogen, d. h. für jeden Benutzer unterschiedlich.

Titelleiste

swyx.net / Jones, John

SWYX Jones, John

Startseite

Allgemeine Einstellungen

Benutzer

Tischtelefone

Globales Telefonbuch

Alle ausblenden

Alle einblenden

Willkommen Jones, John

Erstellte Elemente und Aufgaben im Schnellzugriff

Übersicht

SwyxWare Version	11.25.3134.0
Konfigurierte Benutzer	165
Registrierte Benutzer	43

Aufgaben

- Benutzer auswählen
- Tischtelefon erstellen
- Tischtelefon auswählen

Menüleiste

Hauptbereich

Abb. 3-1: Swyx Control Center - Startseite für den Benutzer mit Administratorrechten

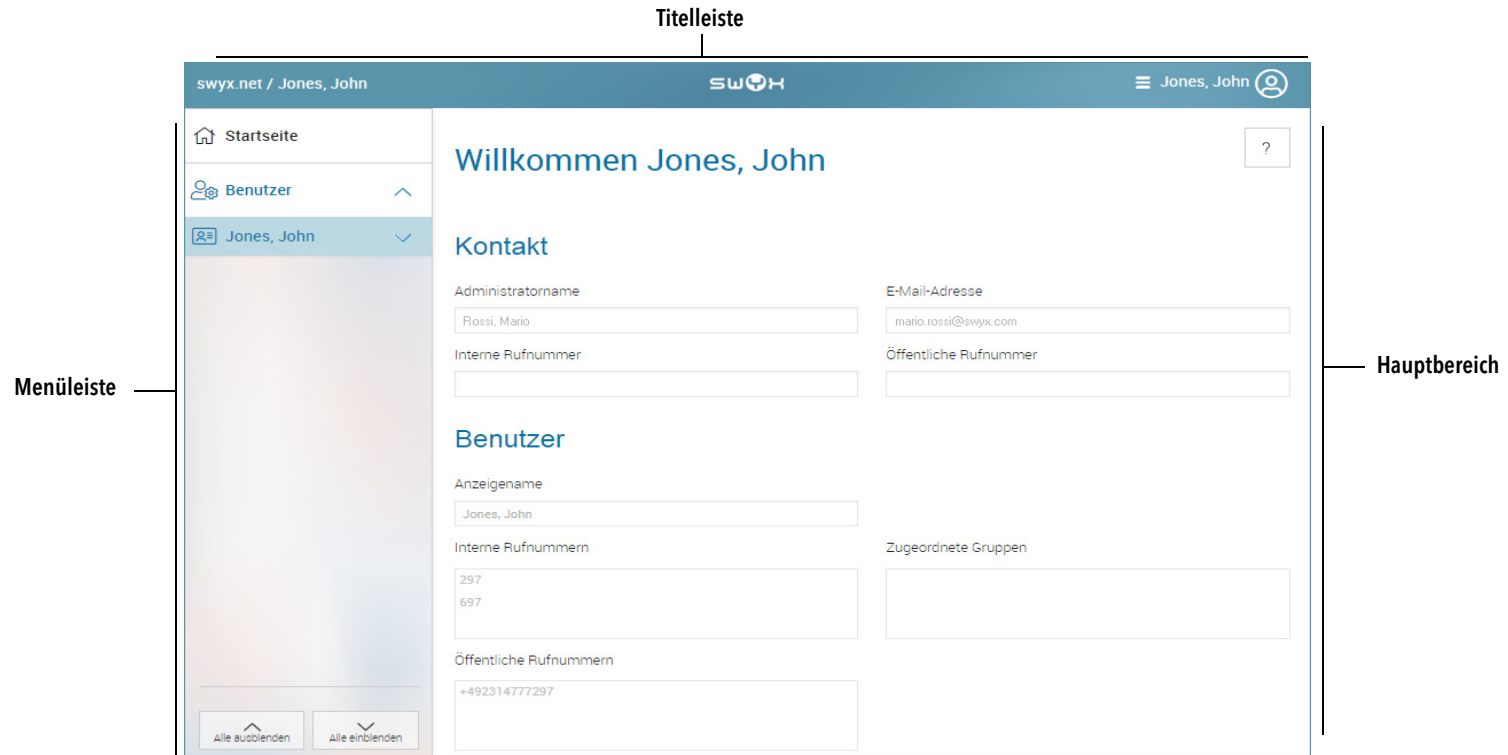


Abb. 3-2: Swyx Control Center - Startseite für den Benutzer

Titelleiste

Auf der Titelleiste werden Ihr Name und Ihr Benutzerbild angezeigt.



Mit einem Klick auf Ihren Namen gelangen Sie zu Ihren Profilinformatio- nen, der Sprachauswahl, können Ihr Kennwort ändern oder sich abmel- den.

Menüleiste

Links auf jeder Seite sehen Sie das Menü, das Ihnen Zugang zu Einstellun- gen und Informationen bietet.

Mithilfe der Pfeiltasten können Sie Untermenüpunkte ein- bzw. ausblen- den.

Schaltfläche	Erläuterung
	Alle verfügbaren Untermenüpunkte einblenden
	Alle verfügbaren Untermenüpunkte ausblenden
	Einzelne Untermenüpunkte einblenden
	Einzelne Untermenüpunkte ausblenden
	Menü vollständig ausblenden (Erscheint nur, wenn Sie mit dem Mauszeiger über der Menü- eiste verbleiben)
	Menü vollständig einblenden

Hauptbereich

Auf der Startseite erscheint im Hauptbereich eine Übersicht Ihrer erstell- ten Systemeinheiten (z. B. Benutzer, Tischtelefone u. a.) mit Schaltflächen für den schnellen Zugriff auf Ihre Aufgaben - mit einem Klick gelangen Sie zu dem entsprechenden Menüpunkt.

Auf den Menüseiten erscheinen im Hauptbereich verschiedene Einstel- lungen sowie Schaltflächen, die Zugang zu Konfigurationsassistenten bieten.



Um das Hilfesystem aufzurufen, klicken Sie auf das Symbol „?“ oben rechts auf einer Web-Seite oder in einem Konfigurationsassistenten.

3.1 Navigieren und Einstellungen festlegen



Die Einstellungsoptionen auf Menüseiten und in Konfigurationsassis- tenten sind abhängig von Ihrem Administratorenprofil.

Zum Erstellen von Benutzern, sowie zum Festlegen grundlegender Ein- stellungen stehen Ihnen auf den entsprechenden Menüseiten im Swyx Control Center Konfigurationsassistenten zur Verfügung. Mit den Schalt- flächen „Weiter“, „Zurück“ und „Abbrechen“ können Sie innerhalb der Konfigurationsassistenten navigieren. In der Regel werden Ihnen im vor- letzten Schritt zusätzlich optionale Einstellungen angeboten.

Auf den Menüseiten finden Sie auf verschiedenen Tabs weiterführende Einstellungen, die Sie im Anschluss an das Erstellen festlegen können.




Bei fehlerhaften bzw. fehlenden Eingaben erscheint ein Symbol sowie ein roter Rand um das entsprechende Feld. Eine erläuternde Fehlermeldung erscheint, wenn Sie mit dem Mauszeiger auf dem Feld verbleiben.



Mithilfe des Navigationspfads in Konfigurationsassistenten und auf Menüseiten können Sie sich orientieren und mit einem Klick zu einem vorangegangenen Schritt bzw. zu einem übergeordneten Menüpunkt zurückkehren.




[Startseite](#) /

3.2 Suchen und Filtern in Listen

In Tabellen können Sie mit einem Klick auf das Filtersymbol  in einem Spaltentitel eine oder mehrere Filteroptionen einblenden. Sie können an dem Filtersymbol erkennen, ob ein Filter aktiv ist.

	Erläuterung
	Kein aktiver Filter
	Aktiver Filter
Beginnt mit	Bedingung: Suchergebnis beginnt mit diesem Zeichen
Enthält	Bedingung: Suchergebnis enthält dieses Zeichen
Filtern	Aktion: Filter anwenden
Löschen	Aktion: Filter aufheben

Mit einem Klick auf den Spaltentitel wird ein Pfeil  eingeblendet, der anzeigt, ob die Spalte alphabetisch auf- oder absteigend sortiert ist. Mit einem erneuten Klick wird die Sortierung umgekehrt bzw. der Pfeil wieder ausgeblendet.

Mit einem Klick auf das Symbol  erscheinen weitere Informationen.

Mit einem Klick auf die Dropdown-Liste „Elemente pro Seite“ können Sie festlegen, wie viele Listenelemente pro Seite angezeigt werden.

4 Allgemeine Einstellungen bearbeiten

Unter „Allgemeine Einstellungen“ können Sie Provisionierungsauthentisierung und Firmware-Aktualisierung für zertifizierte SIP-Telefone einstellen.

4.1 Provisionierungsauthentisierung aktivieren

Wenn die Provisionierungsauthentisierung aktiviert ist, müssen alle Benutzer von zertifizierten SIP-Telefonen sich einmalig authentisieren bevor sie das entsprechende Endgerät verwenden können, siehe 6 **Tischtelefone erstellen und bearbeiten**, Seite 24

So aktivieren Sie die Provisionierungsauthentisierung

- 1 Wählen Sie im Menü „Allgemeine Einstellungen | System“.
 - ✓ Es erscheint die Registerkarte „Provisionierungsauthentisierung“.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Authentisierung aktiviert“.
- 3 Klicken Sie auf „Speichern“.

4.2 Firmware aktualisieren





Bei der Bereitstellung von zertifizierten SIP-Telefonen wird eine aktuelle Firmware übertragen. Wenn eine aktuellere Firmware für entsprechende Modelle zur Verfügung steht, können Sie diese Firmware verteilen.

So aktualisieren Sie die Firmware für zertifizierte SIP-Telefone

- 1 Wählen Sie im Menü „Allgemeine Einstellungen | Firmware“.
 - ✓ Es erscheint die Registerkarte „Firmware“.

Bezeichnung	Erläuterung
Hersteller	Yealink
Endgerätyp	SIP-T41S

Bezeichnung	Erläuterung
Server Firmware	Version der Firmware, die auf dem Server zur Verfügung steht.
Lokale Firmware	Version der Firmware, die auf den Endgeräten in Ihrem Netzwerk installiert ist.
Verteilung	Das Häkchen bezeichnet, ob die aktuelle Firmware verteilt ist.

- 2 Klicken Sie in der Zeile des entsprechenden Endgerätetyps auf , um eine aktuellere Firmware-Version vom zentralen Firmware-Verteilungsdienst zu übernehmen.
 - ✓ Eine Kopie der Firmware wird für die Verteilung bereitgestellt.
- 3 Klicken Sie auf , um die Firmware im Netzwerk zu verteilen. Wenn Sie die Verteilung deaktivieren möchten, klicken Sie auf . Wenn Sie auf  klicken, können Sie zusätzlich die Firmware-URL überprüfen und ggf. verändern.

5 Benutzer bearbeiten

Ein Benutzer ist ein SwyxWare-Konto für eine Person oder einen Ort (z. B. ein virtueller Konferenzraum).




Beachten Sie bei der Speicherung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten die jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

5.1 Benutzereinstellungen bearbeiten

Sie können die festgelegten Einstellungen von Benutzern bearbeiten.

So bearbeiten Sie die Einstellungen für einen Benutzer

- 1 Wählen Sie im Menü „Benutzer“.
 - ✓ Es erscheint die Liste „Benutzer“.
- 2 Klicken Sie in der Zeile des entsprechenden Benutzers auf .
 - ✓ Es erscheint die Registerkarte „Administration“.

Bezeichnung	Erläuterung
Anzeigename	Name des Benutzers, der in Swyx Control Center angezeigt wird. Der Anzeigename sollte dem Vor- und Nachnamen des Benutzers entsprechen. <i>Beispiel:</i> <i>John Jones</i>

Bezeichnung	Erläuterung
E-Mail-Adresse	E-Mail-Adresse des Benutzers. Dem Benutzer muss eine eindeutige E-Mail-Adresse für die SwyxWare-Integration in Microsoft Office zugeordnet werden (SwyxIt!-Funktion „Office Communication AddIn“). Es muss die E-Mail-Adresse angegeben werden, die auf dem E-Mail-Server des Unternehmens (z. B. Microsoft Exchange Server) als primäre SMTP-E-Mail-Adresse des Benutzers eingerichtet ist. Diese E-Mail-Adresse wird auch standardmäßig für die Zustellung von Voicemails verwendet. Die Voicemail-Adresse kann vom Benutzer selber oder unter „Rufumleitungen Standardvoicemail“ konfiguriert werden, siehe <i>Telefonieeinstellungen bearbeiten</i> , Seite 15. Zusätzlich können Sie dem Benutzer über diese Adresse Willkommens-E-Mails mit seinen Anmeldedaten und Konfigurationen senden.
Administratorenprofil	Administratorenprofil (Standard: Kein Administrator). Siehe <i>Administratorenprofile</i> , Seite 21.
Beschreibung	Optionale Beschreibung
Benutzer ist aktiviert	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Benutzer die SwyxWare-Funktionalität verwenden soll. Deaktivierte Benutzer haben keinen Zugriff auf Swyx Control Center.

- 3 Wählen Sie die Registerkarte „Authentifizierung“.

Bezeichnung	Erläuterung
Windows-Konto	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Benutzer sich mit seinen Windows-Benutzerkontodaten anmelden soll. Windows-Benutzerkonto Benutzerkonto in der Form „<Domäne>\<Kontoname>“. Es ist notwendig, dass der Computer des SwyxIt! Benutzers bzw. der Swyx Control Center-Installation und SwyxServer Mitglied derselben Domäne sind.

Bezeichnung	Erläuterung
Benutzername und Kennwort	<p>Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Benutzer sich mit SwyxWare Benutzernamen und Kennwort anmelden soll.</p> <p>Benutzername Der Benutzername wird automatisch aus den von Ihnen eingegebenen Daten konfiguriert.</p> <p>Kennwort Geben Sie das Kennwort für den Benutzer ein.</p> <p>Kennwort wiederholen Bestätigen Sie Ihre Eingabe.</p> <p>Kennwort bei der nächsten Anmeldung ändern Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Benutzer sein Kennwort bei der nächsten Anmeldung ändern soll.</p>
Komplexes Kennwort erzwingen	<p>Wählen Sie aus der Dropdown-Liste eine der folgenden Optionen für das Kennwort des Benutzers: <SwyxServer-Voreinstellung>: („Ja“ oder „Nein“) Für den Benutzer gelten die generellen Einstellungen auf SwyxServer. Diese Option ist standardmäßig gesetzt.</p> <p>Nein Unabhängig von der SwyxServer-Konfiguration darf der Benutzer ein einfaches Kennwort nutzen.</p> <p>Ja Unabhängig von der SwyxServer -Konfiguration muss der Benutzer ein komplexes Kennwort einrichten.</p>



In SwyxON ist die Richtlinie für komplexe Kennwörter per Voreinstellung erzwingen und kann von keinem Administrator aufgehoben werden.



Wenn die Regel „Komplexes Kennwort erzwingen“ in der Serverkonfiguration und/oder in der Benutzerkonfiguration aktiviert ist, kann der Benutzer sein bisheriges Kennwort weiter verwenden, bis er sein Kennwort auf eigenen Wunsch oder vom Administrator erzwungen ändert.



Unabhängig von den Kennwort-Einstellungen wird der Versuch, das bisherige Kennwort bei der Änderung erneut zu vergeben, vom System geprüft und nicht zugelassen.

4 Wählen Sie die Registerkarte „SIP“.


Bezeichnung	Erläuterung
SIP-Anmeldung zulassen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Benutzer sich mit SIP-Endgeräten an SwyxServer anmelden soll.
SIP-Benutzer-ID	Geben Sie eine Benutzer-ID ein.
SIP-Authentifizierungsmethode	Legen Sie fest, ob dieser Benutzer sich immer, nie oder den Server-Standard-Einstellungen entsprechend authentifizieren soll.
SIP-Benutzername	Benutzername für die SIP-Authentifizierung. SIP-Benutzername muss nicht identisch mit dem SwyxWare Benutzernamen sein.
SIP-Kennwort	Kennwort für die SIP-Authentifizierung. SIP-Kennwort muss nicht identisch mit dem SwyxWare Kennwort sein.
SIP-Kennwort wiederholen	Bestätigen Sie Ihre Eingabe.

5 Wählen Sie die Registerkarte „Verschlüsselung“.



Wurde innerhalb der Servereigenschaften „Keine Verschlüsselung“ eingestellt, ist hier der Modus ebenfalls auf „Keine Verschlüsselung“ gesetzt; wurde dort „Verschlüsselung erforderlich“ konfiguriert, so findet sich auch hier die Einstellung „Verschlüsselung erforderlich“ wieder. In beiden Fällen kann der Modus nicht verändert werden. Das Feld ist dann deaktiviert.

Bezeichnung	Erläuterung
Verschlüsselungsmodus	<p>Wählen Sie aus der Dropdown-Liste einen der folgenden Verschlüsselungsmodi:</p> <p>Keine Verschlüsselung Bei der Auswahl „Keine Verschlüsselung“ werden die Sprachdaten nicht verschlüsselt.</p> <p>Verschlüsselung bevorzugt Bei der Auswahl von „Verschlüsselung bevorzugt“ erfolgt nur dann eine Verschlüsselung der Sprachdaten, wenn der Gesprächspartner entweder den Modus „Verschlüsselung bevorzugt“ oder „Verschlüsselung erforderlich“ konfiguriert hat. Ist dies nicht der Fall, werden die Sprachdaten nicht verschlüsselt, Telefonie ist aber weiterhin möglich.</p> <p>Verschlüsselung erforderlich Bei der Auswahl von „Verschlüsselung erforderlich“ ist die Verschlüsselung der Sprachdaten verpflichtend. Das bedeutet, eine Verschlüsselung erfolgt entweder immer oder der Ruf wird mit der Begründung „Nicht kompatible Verschlüsselungseinstellungen“ abgebrochen. Das kann beispielsweise dann der Fall sein, wenn der Gesprächspartner den Modus „Keine Verschlüsselung“ konfiguriert hat.</p>
Pre-Shared Key	<p>Geben Sie ggf. einen Pre-Shared Key ein, wenn Sie Geräte eines Drittherstellers verwenden. Bei Swyx-Komponenten erfolgt die Vergabe des Schlüssels (PSK) automatisch.</p>
Pre-Shared Key wiederholen	Bestätigen Sie Ihre Eingabe.

- 6 Wählen Sie die Registerkarte „Beziehungen“.
- 7 Klicken Sie auf „Beziehung hinzufügen“ bzw. klicken Sie in der Zeile der vorhandenen Beziehung auf .
 - ✓ Es erscheint der Konfigurationsassistent „Beziehung hinzufügen“ bzw. „Beziehung bearbeiten“.

Bezeichnung	Erläuterung
<Benutzer>	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Benutzer aus.

Bezeichnung	Erläuterung
Eingehende Anrufe signalisieren an <Benutzer>	Eingehende Anrufe werden auch dem ausgewählten Benutzer signalisiert. Der ausgewählte Benutzer hat die Möglichkeit den Anruf zu übernehmen.
Statussignalisierung an <Benutzer>	Der Status (angemeldet, spricht gerade usw.) wird dem ausgewählten Benutzer signalisiert. Der ausgewählte Benutzer hat die Möglichkeit eine Direktansprache zu starten.
Anrufe signalisiert von <Benutzer>	Anrufe des ausgewählten Benutzers werden auch dem konfigurierenden Benutzer signalisiert. Der konfigurierende Benutzer hat die Möglichkeit den Anruf zu übernehmen.
Statussignalisierungen empfangen von <Benutzer>	Der Status (angemeldet, spricht gerade usw.) wird vom ausgewählten Benutzer signalisiert. Der konfigurierende Benutzer hat die Möglichkeit eine Direktansprache zu starten.

- 8 Klicken Sie auf „Speichern“.
 - ✓ Die neue Beziehung ist bearbeitet bzw. erstellt und erscheint in der Liste.
- 9 Wählen Sie die Registerkarte „Remote Connector“.

Über SwyxRemoteConnector kann sich ein Benutzer außerhalb des lokalen (LAN) oder virtuellen privaten Netzwerks (VPN) an SwyxServer anmelden. Ob der Benutzer für eine Verbindung dieser Art berechtigt ist, wird anhand digitaler X.509-Zertifikate geprüft. Sie können für den Benutzer ein Client-Zertifikat erzeugen.



Für die Erzeugung des Client-Zertifikats halten Sie das Kennwort bereit, mit dem Sie das Stammzertifikat während der SwyxWare-Konfiguration geschützt haben.

Bezeichnung	Erläuterung
Fingerabdruck	In diesem Textfeld ist der digitale Fingerabdruck des erzeugten Client-Zertifikats für SwyxRemoteConnector angezeigt.

Bezeichnung	Erläuterung
Neu...	Klicken Sie auf die Schaltfläche, um ein neues Client-Zertifikat für den Benutzer zu erzeugen.

10 Wählen Sie die Registerkarte „Rechte“.

Bezeichnung	Erläuterung
Anrufberechtigung	<p>Wählen Sie aus der Dropdown-Liste eine der folgenden Anrufberechtigungen für diesen Benutzer:</p> <p>Keine Rufe zulassen Der Benutzer darf nicht telefonieren.</p> <p>Interne Rufe Es können nur Rufe an interne SwyxWare-Teilnehmer gestartet werden.</p> <p>Rufe ins Ortsnetz Es können nur lokale, d. h. innerhalb der Ortskennzahl gestartet werden.</p> <p>Rufe im Inland Es können nur Rufe innerhalb eines Landes, d. h. innerhalb der Landeskennzahl gestartet werden.</p> <p>Rufe in Europa Es können nur Rufe innerhalb von Europa gestartet werden, d. h. die Landeskennzahl darf nur mit 3 oder 4 beginnen.</p> <p>Keine Rufbeschränkung</p>
Funktionsprofil	Wählen Sie ggf. ein Funktionsprofil aus. Durch das Funktionsprofil wird festgelegt, welche Funktionen von SwyxWare ein Benutzer nutzen kann. Das Profil „Standard“ ist vorkonfiguriert und enthält alle lizenzierten Optionen.
Verfügbare Funktionen	Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Kontrollkästchen für die Funktionen, die der Benutzer verwenden soll.

11 Klicken Sie auf „Speichern“.

- ✓ Die Benutzereinstellungen werden aktualisiert.

5.1.1 Telefonieeinstellungen bearbeiten

Sie können folgende Telefonieeinstellungen für Benutzer bearbeiten:

- Rufumleitungen
- Anrufeigenschaften
- Schaltflächen
- Rufnummern
- Tischtelefone

So bearbeiten Sie Umleitungen

Sie können festlegen, wohin alle eingehenden Anrufe standardmäßig oder vorübergehend umgeleitet werden sollen.

- 1 Wählen Sie im Menü „Benutzer“.
✓ Es erscheint die Liste „Benutzer“.
- 2 Klicken Sie in der Zeile des entsprechenden Benutzers auf > .
✓ Links im Menü erscheint der Name des ausgewählten Benutzers.
- 3 Klicken Sie rechts neben dem Benutzernamen auf ▼ .
✓ Links erscheinen Menüpunkte für Telefonieeinstellungen.
- 4 Klicken Sie auf „Rufumleitungen“.
✓ Es erscheint die Registerkarte „Sofortige Rufumleitung“.

Bezeichnung	Erläuterung
Alle Rufe sofort umleiten	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn alle Anrufe für diesen Benutzer sofort zu dem unten festgelegten Ziel umgeleitet werden sollen.
Anruf umleiten zu	Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein, oder klicken Sie auf Auswählen, um die Rufnummer aus dem Telefonbuch zu wählen. Standardvoicemail Aktivieren Sie das Optionsfeld, wenn alle Anrufe zu Standardvoicemail umgeleitet werden sollen, siehe Schritt (8).

- 5 Wählen Sie die Registerkarte „Verzögert“.

Bezeichnung	Erläuterung
Verzögerte Rufumleitung	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn alle Anrufe für diesen Benutzer nach x Sekunden (z. B. bei einer Abwesenheit) zu dem unten festgelegten Ziel umgeleitet werden sollen.
Anruf umleiten zu	Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein, oder klicken Sie auf Auswählen, um die Rufnummer aus dem Telefonbuch zu wählen. Standardvoicemail Aktivieren Sie das Optionsfeld, wenn alle Anrufe zu Standardvoicemail umgeleitet werden sollen, siehe Schritt (8).
Nach x Sekunden	Anzahl der Sekunden nach der der Anruf umgeleitet werden soll.

6 Wählen Sie die Registerkarte „Besetzt“.

Bezeichnung	Erläuterung
Rufe bei Besetzt umleiten	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn alle Anrufe für diesen Benutzer bei Besetzt zu dem unten festgelegten Ziel umgeleitet werden sollen.
Anruf umleiten zu	Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein, oder klicken Sie auf Auswählen, um die Rufnummer aus dem Telefonbuch zu wählen. Standardvoicemail Aktivieren Sie das Optionsfeld, wenn alle Anrufe zu Standardvoicemail umgeleitet werden sollen, siehe Schritt (8).

7 Wählen Sie die Registerkarte „Standardvoicemail“.

Bezeichnung	Erläuterung
///Begrüßung/Willkommensansage	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn eine Begrüßungsansage eingespielt werden soll. Wählen Sie ggf. eine Ansage aus der Dropdown-Liste oder laden Sie eine eigene Datei hoch.

Bezeichnung	Erläuterung
Voicemail aufnehmen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn eine Voicemail aufgenommen werden soll. Maximale Länge von Sprachnachrichten in Sekunden (3-600) Anzahl der Sekunden für die maximale Aufnahmedauer. Voicemail an folgende E-Mail-Adresse versenden: Email-Adresse an die die aufgenommene Voicemail gesendet werden soll.
Fernabfrage mit Hilfe der *-Taste starten	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, damit der Benutzer eine Fernabfrage seiner Standardvoicemail mit der *-Taste starten darf.

8 Wählen Sie die Registerkarte „Standard-Fernabfrage“.

Die Fernabfrage ermöglicht sowohl das Abhören der Voicemails als auch das Ändern der sofortigen Rufumleitung von einem beliebigen Telefonanschluss aus.

Bezeichnung	Erläuterung
PIN	PIN mit der sich der Benutzer bei der Fernabfrage authentisieren kann.
PIN bestätigen	Bestätigen Sie Ihre Eingabe.
Mailserver	Adresse des Mailservers.
Benutzerkonto	Benutzername, der auf dem Mailserver gilt.
Kennwort	Kennwort, das auf dem Mailserver gilt.
Kennwort bestätigen	Bestätigen Sie Ihre Eingabe.
E-Mail-Ordner	E-Mail-Ordner, der bei der Fernabfrage nach Voicemails durchsucht werden soll. z. B. „INBOX/Voicemails“
SSL (Secure Socket Layer) verwenden	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn die Verbindung zwischen SwyxServer und dem Mailserver gesichert werden soll.

Bezeichnung	Erläuterung
Nur E-Mails berücksichtigen, die direkt von SwyxServer gesendet wurden (Voicemails)	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn für die Fernabfrage nur Voicemails berücksichtigt werden sollen, die direkt von SwyxServer an den Benutzer gesendet wurden. Das beschleunigt die Abfrage des Posteingangs.

- 9 Klicken Sie auf „Speichern“.
 - ✓ Benutzereinstellungen werden aktualisiert.

So bearbeiten Sie Anrufeigenschaften

Sie können manche Verhaltensweisen beim Anrufauf- und -abbau festlegen.

- 1 Wählen Sie im Menü „Benutzer“.
 - ✓ Es erscheint die Liste „Benutzer“.
- 2 Klicken Sie in der Zeile des entsprechenden Benutzers auf .
 - ✓ Links im Menü erscheint der Name des ausgewählten Benutzers.
- 3 Klicken Sie rechts neben dem Benutzernamen auf .
 - ✓ Links erscheinen Menüpunkte für Telefonieeinstellungen.
- 4 Klicken Sie auf „Anrufeigenschaften“.
 - ✓ Es erscheint die Registerkarte „Ruftöne und Telefoneigenschaften“.

Bezeichnung	Erläuterung
Rufnummer/URI unterdrücken	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn die Rufnummer des Benutzers dem Ansprechpartner bei externen Anrufen nicht angezeigt werden soll.

Zweituanruf unterbinden Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn bei einer besetzten Leitung keine weiteren Anrufe angenommen werden sollen.

Bezeichnung	Erläuterung
Verbinden durch Auflegen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Benutzer zwei Gesprächspartner beim Auflegen verbinden soll. <i>Beispiel:</i> <i>Teilnehmer A wird von C angerufen. Anschließend beginnt Teilnehmer A auf einer weiteren Leitung ein zweites Gespräch zu Teilnehmer B. Wenn A auflegt, werden Teilnehmer B und C miteinander verbunden.</i>

- 5 Klicken Sie auf „Speichern“.
 - ✓ Benutzereinstellungen werden aktualisiert.


So bearbeiten Sie Schaltflächen

Sie können festlegen, wohin alle kommende Anrufe standardmäßig oder vorübergehend umgeleitet werden sollen.


- 1 Wählen Sie im Menü „Benutzer“.
 - ✓ Es erscheint die Liste „Benutzer“.
- 2 Klicken Sie in der Zeile des entsprechenden Benutzers auf .
 - ✓ Links im Menü erscheint der Name des ausgewählten Benutzers.
- 3 Klicken Sie rechts neben dem Benutzernamen auf .
 - ✓ Links erscheinen Menüpunkte für Telefonieeinstellungen.
- 4 Klicken Sie auf „Schaltflächen“.
 - ✓ Es erscheint die Registerkarte „Allgemeine Einstellungen“.

Bezeichnung	Erläuterung
Anzahl der Leitungstasten	Anzahl der Leitungstasten, die dem Benutzer zur Verfügung stehen sollen.
Anzahl der Namenstasten	Anzahl der Namenstasten, die dem Benutzer zur Verfügung stehen sollen.

- 5 Wählen Sie die Registerkarte „Namenstasten“.
 - ✓ Es erscheint die Liste der Namenstasten, die für den Benutzer konfiguriert sind.

- 6 Klicken Sie in der Zeile der Namenstaste, die Sie bearbeiten möchten auf .

Bezeichnung	Erläuterung
Beschriftung	Bezeichnung für die Namenstaste.
Rufnummer/URI	Geben Sie die Rufnummer bzw. URI für den Kontakt ein bzw. wählen Sie eine Rufnummer aus dem Telefonbuch.
Wähloptionen	Aktivieren Sie die gewünschten Optionen: Sofortige Anwahl Die Betätigung der Namenstaste startet den Anruf ohne zusätzliche Aktionen (z. B. Leitungstaste betätigen, Hörer aufheben). Display vor Anwahl löschen Betätigung der Namenstaste löscht ggf. vorhandene Daten im Rufnummerneingabefeld. Direktansprache Die Betätigung der Namenstaste startet die Direktansprache.
Benutzerbild	Wählen Sie ein Benutzerbild aus der Dropdown-Liste bzw. laden Sie ein Bild hoch: - Kein Bild - Kein Bild wird verwendet - Automatisch - Entsprechendes Benutzerbild wird von der SwyxWare-Datenbank abgerufen.

- 7 Klicken Sie auf „Speichern“.
- 8 Bearbeiten Sie ggf. weitere Namenstasten.
- 9 Wählen Sie die Registerkarte „Leitungstasten“.
- 10 Klicken Sie in der Zeile der Namenstaste, die Sie bearbeiten möchten auf .


Bezeichnung	Erläuterung
Beschriftung	Geben Sie die Bezeichnung für die Leitungstaste ein. z. B. <i>Leitung 1</i>
Als Standardleitung verwenden	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn die vom Benutzer gestarteten Anrufe über diese Leitung geführt werden sollen, sofern keine andere Leitungstaste im Vorhinein betätigt wurde.
Eingehende Anrufe	Wählen Sie eine der folgenden Optionen für eingehende Anrufe: Alle Anrufe Alle eingehenden Anrufe werden über die Leitung geführt. Nur Gruppenanrufe Nur eingehende Anrufe für Gruppen, deren Mitglied der Benutzer ist, werden über die Leitung geführt. Rufnummer verwenden Eingehende Anrufe nur für eine bestimmte Rufnummer des Benutzers werden über die Leitung geführt. Wählen Sie rechts eine der Rufnummern des Benutzers aus.


Bezeichnung	Erläuterung
Ausgehende Anrufe	Wählen Sie eine der Rufnummern des Benutzers (oder eine Alternative Rufnummer), die signalisiert werden soll, wenn ausgehende Rufe über diese Leitung geführt werden. <i>Beispiel:</i> <i>Ein Benutzer hat die interne Rufnummer „225“, dieser ist die externe Rufnummer „+49 231 55666225“ zugeordnet. Außerdem besitzt der Benutzer noch die interne Rufnummer „325“, der die externe Rufnummer „+44 778 88325“ zugeordnet ist. Wird nun für eingehende Rufe die „225“ ausgewählt, so signalisiert dieser Benutzer nach außen die Rufnummer „+49 231 55666225“.</i>
Rufnummer/URI unterdrücken	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn die Rufnummer des Benutzers dem Ansprechpartner bei externen Anrufen auf dieser Leitung nicht angezeigt werden soll.
Nachbearbeitungszeit	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn diese Leitung nach einem Anruf für die festgelegte Zeitspanne besetzt bleiben soll, um z. B. Kundenanfragen zu bearbeiten.
Nachbearbeitungszeit in Sekunden (5-1800)	Geben Sie die gewünschte Zeitspanne ein.

- 11 Klicken Sie auf „Speichern“.
✓ Benutzereinstellungen werden aktualisiert.

So bearbeiten Sie Rufnummern

Sie können dem Benutzer Rufnummern zuordnen.

- Wählen Sie im Menü „Benutzer“.
✓ Es erscheint die Liste „Benutzer“.
- Klicken Sie in der Zeile des entsprechenden Benutzers auf .
✓ Links im Menü erscheint der Name des ausgewählten Benutzers.

- Klicken Sie rechts neben dem Benutzernamen auf .
✓ Links erscheinen Menüpunkte für Telefonieeinstellungen.
- Klicken Sie auf „Rufnummern“.
✓ Es erscheint die Registerkarte „Rufnummern“.
- Klicken Sie auf „Rufnummer hinzufügen“.
✓ Es erscheint der Konfigurationsassistent „Rufnummer hinzufügen“.

Bezeichnung	Erläuterung
Interne Rufnummer	Geben Sie die interne Rufnummer für den Benutzer ein. z. B. 101
Öffentliche Rufnummer	Geben Sie die öffentliche Rufnummer für den Benutzer im kanonischen Format ein: +<Landeskennzahl><Ortskennzahl><Rufnummer> z. B. +49 231 1234100
Im Telefonbuch anzeigen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn die zugeordneten Rufnummern im Globalen Telefonbuch erscheinen sollen.

- Klicken Sie auf „Speichern“.
✓ Die neuen Rufnummern erscheinen in der Liste.
- Wählen Sie die Registerkarte „Alternative Rufnummern“.
- Klicken Sie auf „Rufnummer hinzufügen“.
✓ Es erscheint der Konfigurationsassistent „Alternative Rufnummer auswählen“.
- Aktivieren Sie die Kontrollkästchen in der Zeile der gewünschten Rufnummer und klicken Sie auf „Auswählen“.
✓ Die alternative Rufnummer erscheint in der Liste und kann bei ausgehenden Anrufen verwendet werden.
- Wählen Sie die Registerkarte „SwyxFax Rufnummern“.
✓ Es erscheint der Konfigurationsassistent „Rufnummer hinzufügen“.

Bezeichnung	Erläuterung
Interne Rufnummer	Geben Sie die interne Faxnummer für den Benutzer ein. z. B. 102

Bezeichnung	Erläuterung
Öffentliche Rufnummer	Geben Sie die öffentliche Faxnummer für den Benutzer im kanonischen Format ein: +<Landeskennzahl><Ortskennzahl><Rufnummer> z. B. +49 231 1234102

11 Klicken Sie auf „Speichern“.

✓ Die neuen Rufnummern erscheinen in der Liste.

12 Wählen Sie die Registerkarte „Fax-Weiterleitung“.

Bezeichnung	Erläuterung
Fax an FaxClient des Benutzers weiterleiten	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn eingehende Faxdokumente zum SwyxFax Client des Benutzers weitergeleitet werden sollen.
Fax an folgende E-Mail-Adressen senden	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn eingehende Faxdokumente zu der eingegebenen E-Mail-Adresse des Benutzers weitergeleitet werden sollen. Unter „E-Mail hinzufügen“ können Sie die E-Mail-Adresse eingeben und das Format (TIFF, PDF) für Faxdokumente festlegen.
Fax auf folgenden Druckern drucken	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn eingehende Faxdokumente auf den ausgewählten Druckern ausgedruckt werden sollen. Unter „Drucker hinzufügen“ können Sie einen Drucker auswählen und den entsprechenden Gateway-Namen eingeben.

13 Klicken Sie auf „Speichern“.

✓ Die Weiterleitungsziele für Faxdokumente werden aktualisiert.

14 Wählen Sie die Registerkarte „CTI+“.

Bezeichnung	Erläuterung
Externes Telefon über diese Rufnummer nutzen	Geben Sie eine Rufnummer ein, bzw. wählen Sie eine Rufnummer im Telefonbuch über die der Benutzer ein externes Telefon steuern kann.

Bezeichnung	Erläuterung
Anrufer zur Rufnummer weiterleiten, auch wenn Swyx!t! beendet oder CTI deaktiviert ist	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn eingehende Anrufe auf das externe Telefon umgeleitet werden sollen, auch dann, wenn der Computer des Benutzers ausgeschaltet oder CTI deaktiviert ist.

15 Klicken Sie auf „Speichern“.

✓ Benutzereinstellungen werden aktualisiert.

So bearbeiten Sie Tischtelefone

- Wählen Sie im Menü „Benutzer“.
✓ Es erscheint die Liste „Benutzer“.
- Klicken Sie in der Zeile des entsprechenden Benutzers auf > .
✓ Links erscheinen Menüpunkte für Telefonieeinstellungen.
- Klicken Sie auf „Tischtelefone“.
✓ Es erscheint die Registerkarte „Zertifizierte Telefone“.
Zur Erstellung und Bearbeitung von zertifizierten SIP-Telefonen siehe **6 Tischtelefone erstellen und bearbeiten**, Seite 24.
- Wählen Sie die Registerkarte SwyxPhone L6x/6xx.

Bezeichnung	Erläuterung
SwyxPhone Lxxx	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Benutzer ein Modell der Serie SwyxPhone Lxxx verwenden soll.
SwyxPhone Lxxx PIN	Geben Sie eine PIN ein, bzw. lassen Sie eine PIN erstellen, mit der sich der Benutzer am Tischtelefon anmelden kann.

Bezeichnung	Erläuterung
MAC-Adresse für SwyxPhone Lxxx	Geben Sie ggf. die MAC-Adresse des Tischtelefons ein. Damit SwyxServer das SwyxPhone bei einem automatischen Anmelden dem entsprechenden Benutzer zuordnen kann. Wenn Sie keine MAC-Adresse eingeben, wird sich SwyxServer bei der ersten Anmeldung des Benutzers die MAC-Adresse des SwyxPhone merken. Möchte ein Benutzer sein Telefon durch ein anderes austauschen, müssen Sie das Eingabefeld für die MAC-Adresse löschen, damit die MAC-Adresse des neuen Telefons übernommen werden kann.
Automatisches Anmelden aktiviert	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, damit der Benutzer sich ohne die Eingabe der PIN anmelden kann. In diesem Fall ist nach dem Neustart des SwyxPhone dieser Benutzer permanent auf diesem SwyxPhone angemeldet.

Bezeichnung	Erläuterung
Sprachcodec	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste, wie die Sprache bei der Übertragung komprimiert werden soll. Sprachqualität bevorzugen. Wenn möglich, HD-Audio nutzen. Wenn möglich werden die Sprachdaten in HD-Audioqualität übertragen. In diesem Fall wird versucht Codecs in der Reihenfolge G.722/ G.711a/G.711μ/G.729 zu verwenden. Sprachqualität bevorzugen. Audiodaten nur wenn nötig komprimieren. Sprachdaten werden nur wenn nötig komprimiert. In diesem Fall wird versucht Codecs in der Reihenfolge G.711a/G.711μ//G.729 zu verwenden. Der Codec G.722 wird nie verwendet. Geringe Bandbreite bevorzugen. Audiodaten komprimieren, um Bandbreite zu sparen. Um Bandbreite zu sparen, werden die Sprachdaten komprimiert. In diesem Fall wird versucht Codecs in der Reihenfolge G.729/G.711a/ G.711μ zu verwenden. Der Codec G.722 wird nie verwendet. Geringste Bandbreite nutzen. Audiodaten immer komprimieren. Um die geringste Bandbreite zu nutzen, werden die Sprachdaten immer komprimiert. Der Codec G.729 wird genutzt.

- 5 Klicken Sie auf „Speichern“.
✓ Die Einstellungen für Tischtelefone sind aktualisiert.

5.2 Administratorenprofile

Das Administratorenprofil legt fest, welche Rechte dieser Benutzer hat, wenn er sich mit Hilfe der SwyxWare-Administration bzw. Swyx Control Center mit einem SwyxServer verbindet. Je nach Profil kann er damit z. B. Benutzer anlegen oder verändern oder Telefonbücher bearbeiten.

Administrationsprofil	Beschreibung
System Administrator	Diese Administratoren haben unbeschränkten Zugriff auf SwyxWare.
Backoffice Administrator	Diese Administratoren haben alle notwendigen Rechte um SwyxServer zu konfigurieren. Vor allem können diese Administratoren Funktionsprofile anlegen oder verändern.
Benutzeradministrator (User Administrator)	Dieser Administrator kann alle Konfigurationen für Benutzer und Gruppen vornehmen. Insbesondere kann die Rufnummerzuweisung, die Gruppenkonfiguration und die Zuweisung von Administratorprofilen vorgenommen werden. Ausgenommen hiervon sind die Trunks, Trunkgruppen sowie die Funktionsprofile.
Benutzer Operator (User Operator)	Dieser Administrator kann alle Eigenschaften von Benutzern verändern, sowie Benutzer anlegen oder löschen. Diese Rechte sind typischerweise notwendig für einen Administrator, der die Systemkonfiguration nicht verändern soll.
Rufstatus Operator (Call Status Operator)	Dieser Administrator kann in der Administration den aktuellen Gesprächsstatus erkennen, z. B. ob zurzeit Rufe geführt werden.
Telefonbuch Operator (Phonebook Operator)	Dieses Recht erlaubt, das globale Telefonbuch zu bearbeiten, d. h. z. B. weitere firmenweit wichtige Telefonnummern hinzuzufügen bzw. zu verändern.
Kein Administrator (No Administrator)	Dieses Profil wird als Standard jedem neu angelegten Benutzer zugewiesen. Damit kann der Benutzer sich per SwyxWare Web-Administration als Benutzer anmelden und seine eigenen Daten verändern.



Beachten Sie bitte, dass in einem Standby-Szenario die Benutzer auf beiden Computer auf denen SwyxServer installiert wurde, eingerichtet werden müssen. Ein Benutzer muss auf beiden Computer z. B. das Administrationsprofil „Benutzeradministrator“ haben, um Benutzer zu verändern, unabhängig davon welcher der beiden SwyxServer gerade aktiv ist.

5.2.1 Administratoren in SwyxWare Data Center Edition und SwyxON

In SwyxWare Data Center Edition und SwyxON wird generell unterschieden zwischen Administratoren der Provider- und Reseller- bzw. Partnerebene auf der einen sowie eigenen Administratoren eines Kunden auf der anderen Seite.

Administratoren der Kundenebene werden vom Provider oder Reseller bzw. Partner angelegt, um dem Kunden die Möglichkeit einzuräumen, seine Telefonanlage selber zu administrieren.

Im Einzelnen ergeben sich folgende Möglichkeiten:

Administrationsprofil	Lösung	Beschreibung
Advanced UC Tenant Administrator	SwyxON	Diese Administratoren verwalten ihren UC Tenant sowie die darauf erstellten Objekte inkl. Trunk-Gruppen und Trunks.
UC Tenant Administrator	SwyxON	Diese Administratoren verwalten ihren UC Tenant, ausgenommen Trunk-Gruppen und Trunks.
Kunden Administrator (Customer Administrator)	SwyxWare Data Center Edition	Dieser Administrator hat die für einen Kunden maximal möglichen Rechte. Er kann alle notwendigen Konfigurationen für seinen FrontEnd-Server vornehmen. Ausgenommen hiervon sind lediglich die Trunks, Trunkgruppen sowie die Funktionsprofile.

Administrationsprofil	Lösung	Beschreibung
Benutzer Administrator (User Administrator)	SwyxWare Data Center Edition	Dieser Administrator kann alle Eigenschaften von Benutzern und Gruppen verändern. Diese Rechte sind typischerweise notwendig für einen Administrator, der die Systemkonfiguration nicht verändern soll.
Rufstatus Operator (Call Status Operator)	SwyxWare Data Center Edition	Dieser Administrator kann in der Administration den aktuellen Gesprächsstatus erkennen, z. B. ob zurzeit Rufe geführt werden. Diese Möglichkeit ist für einen Administrator interessant, der z. B. den Rechner anhalten möchte und sich damit informieren kann, ob aktuell noch Gespräche geführt werden.
Telefonbuch Operator (Phonebook Operator: Bearbeitung des globalen Telefonbuch)	<ul style="list-style-type: none"> • SwyxWare Data Center Edition • SwyxON 	Dieses Recht erlaubt lediglich das Globale Telefonbuch zu bearbeiten, d. h. z. B. weitere firmenweit wichtige Telefonnummern hinzuzufügen bzw. zu verändern.

6 Tischtelefone erstellen und bearbeiten

Via Swyx Control Center können Sie nur von Swyx zertifizierte SIP-Endgeräte erstellen. Das Erstellen von Tischtelefonobjekten im System ist notwendig, um die SIP-Endgeräte für entsprechende Benutzer im Netzwerk bereitzustellen. Nach erfolgreicher Konfiguration werden die Tischtelefone vom SwyxServer erkannt und wenn der Benutzer sich am Endgerät einmalig mit der PIN authentisiert (siehe 4.1 **Provisionierungsauthentisierung aktivieren**, Seite 11), werden die aktuelle Firmware und die Benutzerkonfigurationsdaten übertragen.



Zertifizierte SIP-Endgeräte werden im Standby-Szenario (SwyxStandby) nicht unterstützt: Zertifizierte SIP-Endgeräte können sich nicht am Standby-Server anmelden. Wenn Tischtelefone auf dem Standby-System bearbeitet werden, kann dies zu Störungen auf dem Master-System führen.



Wenn Sie die Variante SwyxWare Compact verwenden, wenden Sie sich ggf. bei Problemen mit der Bereitstellung von Tischtelefonen an Ihren SwyxWare Partner.



Für die Bereitstellung der Tischtelefone ist es notwendig, dass die IP-Adresse des SwyxServers im lokalen Netzwerk aufgelöst werden kann. Wenn in Ihrem Netzwerk keine Namensauflösung (DNS) vorhanden ist, tragen Sie in Windows Registry auf dem Computer, auf welchem Swyx-Server installiert ist, die aktuelle IP-Adresse des SwyxServers ein. (HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\WOW6432Node\Swyx\General\CurrentVersion\Options\LocalIPAddress)

6.1 Tischtelefon erstellen

Sie können für einen Benutzer mehrere Tischtelefone erstellen.



Halten Sie die MAC-Adressen der entsprechenden Endgeräte bereit.

So erstellen Sie ein Tischtelefon für einen Benutzer

- 1 Wählen Sie im Menü „Tischtelefone“.
- 2 Klicken Sie auf „Tischtelefon erstellen“.
 - ✓ Es erscheint der Konfigurationsassistent „Tischtelefon erstellen“.


Bezeichnung	Erläuterung
Benutzer	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Benutzer, für den ein Tischtelefon erstellt werden soll.
MAC-Adresse	MAC-Adresse des Tischtelefons z. B. a1:c2:e3:f4:11:12

- 3 Klicken Sie auf „Erstellen“.
 - ✓ Der neue Eintrag erscheint in der Liste „Tischtelefone“. In der Spalte „PIN“ erscheint die PIN mit der sich der Benutzer am Endgerät ggf. einmalig authentisieren muss.

6.2 Tischtelefon übertragen

Sie können ein Tischtelefon einem anderen Benutzer zuordnen.

So übertragen Sie ein Tischtelefon

- 1 Wählen Sie im Menü „Tischtelefone“.
- 2 Klicken Sie in der Zeile des entsprechenden Tischtelefons auf .
 - ✓ Es erscheint der Konfigurationsassistent „Tischtelefon übertragen“.
- 3 Überprüfen Sie die Daten des aktuellen Besitzers und wählen Sie einen neuen Besitzer rechts in der Dropdown-Liste.
- 4 Klicken Sie auf „OK“.
 - ✓ Der neue Besitzer erscheint in der Liste und muss sich ggf. mit der PIN am Tischtelefon anmelden.

6.3 Tischtelefone bearbeiten

Sie können die folgenden Einstellungen für Tischtelefone bearbeiten:

- Belegung von Funktionstasten mit Funktionen (u. a. als Namenstaste)

- Belegung von Namenstasten mit Kontakten
- Kopieren von Funktionstastenbelegung von einem anderen Tischtelefon





Ein Tischtelefon können Sie erst dann bearbeiten, wenn der Benutzer sich einmalig mit der PIN authentisiert hat und die initialen Konfigurationsdaten von SwyxServer übertragen wurden.

So belegen Sie Funktionstasten



Nehmen Sie die Belegung der Funktionstasten nicht direkt am Gerät vor. Es können sonst Fehler in der Konfiguration auftreten.

- 1 Wählen Sie im Menü „Tischtelefone“.
- 2 Klicken Sie in der Zeile des entsprechenden Tischtelefons auf  .
✓ Es erscheint die Seite „Tischtelefon bearbeiten für Benutzer...“.

Bezeichnung	Erläuterung
Taste Nr.	Nummer der belegbaren Taste gemäß der angenommenen Nummerierung. Die angenommene Nummerierung der Funktionstasten verläuft am Tischtelefon von oben nach unten, eine sichtbare Kennzeichnung ist nicht vorhanden.
Beschriftung	Bezeichnung, die auf dem LCD neben der Funktionstaste erscheint.
Funktion	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste die Funktion, mit der Sie die Taste belegen möchten. Wenn Sie „Namenstaste“ auswählen, werden die entsprechenden Eingabefelder „Index“ und „Rufnummer“, sowie die Option „Bearbeiten“  aktiviert.
Index	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste eine Referenz zu der Namenstaste in der Desktop-Client-Benutzerkonfiguration. Die festgelegten Beschriftungen und Rufnummern werden übernommen.


Bezeichnung	Erläuterung
Rufnummer	Zeigt die Rufnummer an, welche über die Namenstaste gewählt wird. Die entsprechende Beschriftung wird automatisch eingetragen.



Belegung der Namenstaste bearbeiten.
Diese Schaltfläche ist verfügbar, wenn die Funktion „Namenstaste“ ausgewählt wurde.


- 3 Belegen Sie die Tasten mit den gewünschten Funktionen.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Alle Speichern“.
✓ Die Änderungen werden gespeichert und am Tischtelefon aktualisiert.

So belegen Sie Namenstasten für ein Tischtelefon

- 1 Wählen Sie im Menü „Tischtelefone“.
- 2 Klicken Sie in der Zeile des entsprechenden Tischtelefons auf  .
✓ Es erscheint die Seite „Tischtelefon bearbeiten für Benutzer...“.
- 3 Wählen Sie aus der Dropdown-Liste die Funktion „Namenstaste“.
- 4 Wählen Sie unter „Index“ die Nummerierung für die vorgesehene Namenstaste.




Eine „Index“-Nummer dient einer Zuordnung der Namenstaste im Benutzerkonto und bestimmt nicht die Reihenfolge der Namenstasten am Tischtelefon.

- 5 Klicken Sie in der Zeile der ausgewählten Namenstaste auf  .
✓ Es erscheint die Seite „Namenstaste bearbeiten“.




Die Einstellungen für die Wähloptionen und das Benutzerbild sind nur für SwyxIt! bzw. SwyxPhone Lxxx relevant.

Bezeichnung	Erläuterung
Beschriftung	Geben Sie den Anzeigenamen für die entsprechende Namenstaste ein.

Bezeichnung	Erläuterung
Rufnummer/ URI	Geben Sie die Rufnummer an, welche über die Namenstaste gewählt wird.
	Oder: Wählen Sie über die Schaltfläche einen Benutzer aus dem Telefonbuch.
Wähloptionen	Aktivieren Sie ggf. die gewünschten Optionen: Sofortige Anwahl Betätigung der Namenstaste startet den Anruf. Display vor Anwahl löschen Das Display wird vor Anwahl gelöscht. Direktansprache Betätigung der Namenstaste startet eine Direktansprache.
Benutzerbild	Wählen Sie, ob ein Benutzerbild angezeigt werden soll und laden Sie ggf. eine Datei aus Ihrem Dateisystem hoch. Automatisch Der Benutzerbild wird seitens SwyxServer eingestellt.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Speichern“.


So kopieren Sie die Belegung von Funktionstasten von einem anderen Tischtelefon

- Wählen Sie im Menü „Tischtelefone“.
- Klicken Sie in der Zeile des entsprechenden Tischtelefons auf  .
✓ Es erscheint die Seite „Tischtelefon bearbeiten für Benutzer...“.
- Klicken Sie auf „Einstellungen von einem anderen Tischtelefon kopieren“.
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen in der Zeile des Tischtelefons, dessen Funktionstastenbelegung Sie kopieren möchten.
- Klicken Sie auf „Kopieren“.
- Klicken Sie auf „Alle speichern“.
✓ Die Belegung der Funktionstasten ist kopiert und gespeichert.

6.4 Tischtelefon löschen

Das Tischtelefonobjekt kann gelöscht werden.

So löschen Sie ein Tischtelefon

- Wählen Sie im Menü „Tischtelefone“.
- Klicken Sie in der Zeile des entsprechenden Tischtelefons auf  .
- Klicken Sie auf „Ja“, um den Vorgang zu bestätigen.
✓ Das Tischtelefon des Benutzers ist gelöscht und kann nicht mehr verwendet werden.

7 Globales Telefonbuch

Im Globalen Telefonbuch können alle SwyxWare-Benutzer dieses Swyx-Server, sowie alle Benutzer der SwyxServer angezeigt werden, die über einen SwyxLink-Trunk mit diesem Server verbunden sind. Damit Benutzer im Telefonbuch erscheinen, muss in den Benutzereigenschaften die Option „Im Telefonbuch anzeigen“ aktiviert sein, siehe 5.1 **Benutzereinstellungen bearbeiten**, Seite 12.



Beachten Sie bei der Speicherung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten die jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

7.1 Telefonbuch exportieren

Sie können das Globale Telefonbuch zur Bearbeitung oder als eine Sicherungskopie im .CSV-Format exportieren.

So exportieren Sie ein Telefonbuch

- 1 Wählen Sie im Menü „Globales Telefonbuch“.
 - ✓ Es erscheint die Liste „Telefonbuch“.
- 2 Klicken Sie auf „Telefonbuch exportieren“.
 - ✓ Es erscheint der Konfigurationsassistent „Telefonbuch exportieren“.
- 3 Legen Sie die Optionen für den Export des Globalen Telefonbuchs fest.

Bezeichnung	Erläuterung
Beschreibungen hinzufügen	Optionale Beschreibung
Erste Reihe enthält Spaltennamen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn die Spaltentitel für entsprechenden Einträge in der ersten Zeile erscheinen sollen.

- 4 Klicken Sie auf „Ok“.
 - ✓ Das Globale Telefonbuch wird unter dem Namen „SwyxWarePhonebook.csv“ in dem Verzeichnis abgespeichert, das in Ihrem Brow-

ser für Downloads eingestellt ist, z. B. „C:\Users\<<Benutzername>\Downloads“.

7.2 Telefonbuch importieren

Sie können Telefonbücher im CSV-Format importieren. Die importierte CSV-Datei sollte folgendes Format haben:

Vorname 1; Nachname 1; Telefonnummer 1

Vorname 2; Nachname 2; Telefonnummer 2

oder

Vorname 1, Nachname 1, Telefonnummer 1

Vorname 2, Nachname 2, Telefonnummer 2

So importieren Sie ein Telefonbuch

- 1 Wählen Sie im Menü „Globales Telefonbuch“.
 - ✓ Es erscheint die Liste „Telefonbuch“.
- 2 Klicken Sie auf „Telefonbuch importieren“.
 - ✓ Es erscheint der Konfigurationsassistent „Telefonbuch importieren“.
- 3 Klicken Sie auf „Datei auswählen“.
- 4 Wählen Sie die CSV-Datei und klicken Sie auf „Weiter“.
- 5 Aktivieren Sie ggf. das Kontrollkästchen „Zusatz automatisch zum Eintragsnamen hinzufügen.“, wenn Sie Benutzer von anderen SwyxServern im Telefonbuch optisch auszeichnen möchten.
- 6 Klicken Sie auf „Weiter“.
- 7 Wählen Sie die den Aktualisierungs-Modus:

Modus	Erläuterung
Existierenden Eintrag aktualisieren	Wenn ein Eintrag unter demselben Namen existiert, werden die Felder "Telefonnummer" und "Beschreibung" mit dem Inhalt der Import-Datei überschrieben.

Modus	Erläuterung
Neuen Eintrag umbenennen	Wenn ein Eintrag unter demselben Namen existiert, wird der Eintrag der Import-Datei unter einem anderen Namen hinzugefügt. <i>Beispiel</i> 'Franz Mustermann' wird als 'Franz Mustermann (2)' hinzugefügt.
Neuen Eintrag überspringen	Wenn ein Eintrag unter demselben Namen existiert, wird der Eintrag der Import-Datei nicht berücksichtigt.
Bestehendes Telefonbuch vor Import löschen	Das Telefonbuch wird komplett durch den Inhalt der Import-Datei ersetzt.

- 8 Klicken Sie auf „Import“.
 - ✓ Das Globale Telefonbuch wird entsprechend dem ausgewählten Modus importiert. Die Liste „Telefonbuch“ wird aktualisiert.

7.3 Telefonbucheintrag erstellen

So erstellen Sie einen neuen Telefonbucheintrag

- 1 Wählen Sie im Menü „Globales Telefonbuch“.
 - ✓ Es erscheint die Liste „Telefonbuch“.
- 2 Klicken Sie auf „Telefonbucheintrag erstellen“.
 - ✓ Es erscheint der Konfigurationsassistent „Telefonbucheintrag erstellen“.
- 3 Legen Sie die allgemeinen Einstellungen für den Telefonbucheintrag fest.

Bezeichnung	Erläuterung
Name	Name des Benutzers
Beschreibung	Optionale Beschreibung
Rufnummer	Rufnummer, unter der der Benutzer erreichbar sein soll.

Bezeichnung	Erläuterung
Im Telefonbuch anzeigen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie möchten, dass die Gruppe im Globalen Telefonbuch angezeigt werden soll.

- 4 Klicken Sie auf „OK“ um den Eintrag zu speichern.
 - ✓ Der Telefonbucheintrag ist erstellt und erscheint in der Liste „Telefonbuch“.


7.4 Telefonbucheintrag bearbeiten

Sie können die Anzeige aller Einträge im Globalen Telefonbuch bearbeiten.



Der „Name“ muss innerhalb SwyxServer eindeutig bleiben.

So bearbeiten Sie die Anzeige

- 1 Wählen Sie im Menü „Globales Telefonbuch“.
 - ✓ Es erscheint die Liste „Telefonbuch“.
- 2 Klicken Sie in der Zeile des gewünschten Eintrags auf .
 - ✓ Es erscheint der Konfigurationsassistent „Telefonbucheintrag bearbeiten“.
- 3 Verändern Sie die Einträge „Name“ und „Rufnummer“ wie gewünscht. Fügen Sie ggf. eine Beschreibung hinzu.
- 4 Klicken Sie auf „OK“.
 - ✓ Die Anzeige des Telefonbucheintrags wird aktualisiert.

7.5 Telefonbucheinträge löschen


Sie können mehrere Telefonbucheinträge in einem Vorgang löschen.

So löschen Sie mehrere Telefonbucheinträge zugleich

- 1 Wählen Sie im Menü „Globales Telefonbuch“.
 - ✓ Es erscheint die Liste „Telefonbuch“.

- 2 Aktivieren Sie die Kontrollkästchen in den Zeilen der Einträge, die Sie löschen möchten.
- 3 Klicken Sie auf „Mehrere Telefonbucheinträge löschen“.
- 4 Klicken Sie auf „Ja“, um den Vorgang zu bestätigen.
 - ✓ Die ausgewählten Telefonbucheinträge sind gelöscht und erscheinen nicht in der Liste „Telefonbuch“.

So löschen Sie einen Telefonbucheintrag

- 1 Wählen Sie im Menü „Globales Telefonbuch“.
 - ✓ Es erscheint die Liste „Telefonbuch“.
- 2 Klicken Sie in der Zeile des Telefonbucheintrags, den Sie löschen möchten auf .
- 3 Klicken Sie auf „Ja“, um den Vorgang zu bestätigen.
 - ✓ Der Telefonbucheintrag ist gelöscht und erscheint nicht in der Liste „Telefonbuch“.